



Smart City Basel

Die digitale Stadt – Von der Strategie zu Pilotprojekten

«Vom Smart Building zur Smart City – sechs Perspektiven», 20. April 2018

Lukas Ott, Leiter Kantons- und Stadtentwicklung Basel-Stadt

Strategie Smart City Basel

Lebensqualität dank digitaler Technologie und Daten.

- Smart City will die ressourcenschonende und effiziente Gestaltung aller städtischen Lebensbereiche.
- Die Stadt Basel setzt darum digitale Technologie und Daten gezielt für eine nachhaltige Entwicklung ein.
- Die Verwaltung ist Initiatorin und Partnerin: Smart City Basel entsteht durch Zusammenarbeit von Unternehmen, Wissenschaft, Industrie, Forschung und Bevölkerung.
- Die Strategie Smart City Basel wird über konkrete Projekte umgesetzt. Neue Lösungen werden bedürfnis- und zukunftsorientiert entwickelt, getestet und ausgewertet.

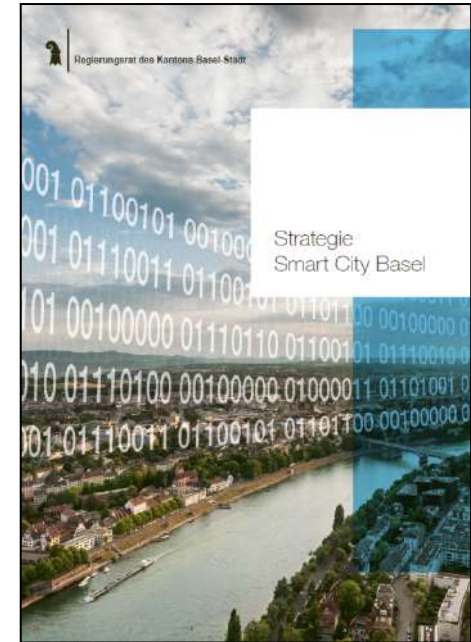


Bild: Kantons- und Stadtentwicklung Basel-Stadt.

Smart City: Ressourcen, Technologie, Mensch

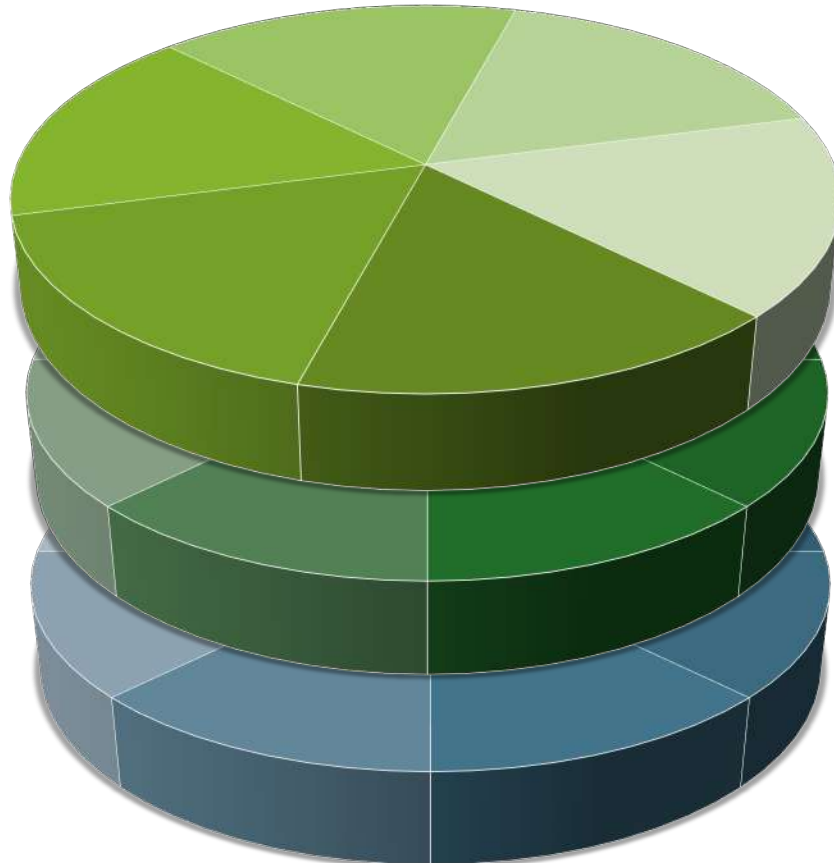
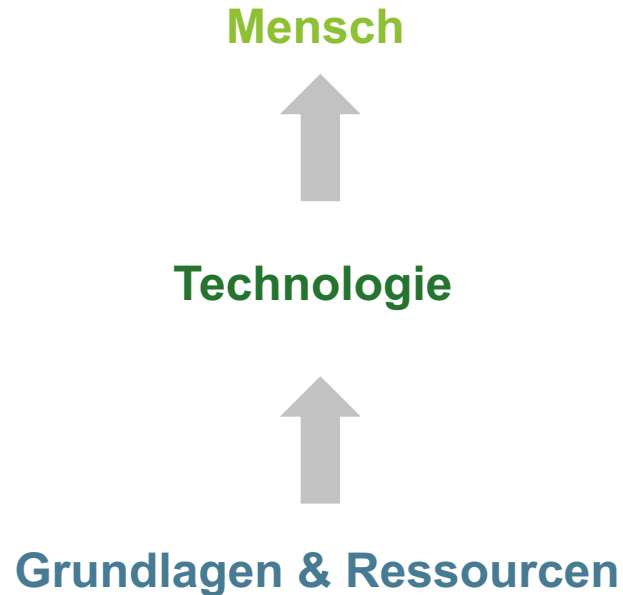


Bild: Kantons- und Stadtentwicklung BS, in Anlehnung an das Human Smart City-Modell von St. Metzger und E. Portmann.

Smart Government – kundenfreundlicher Service Public



Smart Cities Wheel Basel

- Smart Government als zentrales Handlungsfeld der Verwaltung;
- Förderung der digitalen Vernetzung;
- Rahmenbedingungen für Innovation, effiziente Zusammenarbeit und Mitwirkung;
- Technologie ermöglicht eine transparente und offene Kommunikation, und unterstützt partizipative Entscheidungsfindungen.

Bild: Kantons- und Stadtentwicklung,
Kanton Basel-Stadt.

Projekte: E-Mobility



Bild: Industrielle Werke Basel

Ladeinfrastruktur E-Mobilität

- Der Kanton Basel-Stadt setzt sich dafür ein, dass es für Wirtschaft und Private attraktiv wird, Elektrofahrzeuge im Stadtverkehr einzusetzen.
- Rollout durch IWB seit Ende 2017:
 - 20 öffentlich zugängliche Ladestationen, z.B. in Parkhäusern;
 - 3 öffentlich zugängliche Schnellladestationen;
 - Pilotprojekt mit 10 Ladestationen auf Allmend (Blaue Zone) mit Option zur Verdoppelung.

Projekte: Quartier-Apps zur Vernetzung



Bild: Amt für Umwelt und Energie, Kanton Basel-Stadt.

Erlen-App und Wettstein-App

- Erlen-App wurde 2015 von Losinger Marazzi und der Allthings AG für die Bewohnerinnen und Bewohner des neuen Stadtquartiers Erlenmatt West entwickelt.
- Förderung von Austausch und Begegnung, Information über Wohnung, Gebäude und Energieverbrauch.
- Wettstein-App als neues Pilotprojekt will im historischen gewachsenen Quartier den Austausch zwischen Bewohnerinnen und Bewohnern fördern.

Projekte: Smart Stability und PV-Fassade



Bild: Martin Zeller, Amt für Umwelt und Energie, Kanton Basel-Stadt.

Netzstabilität mit neuen erneuerbaren Energien

- Smart Stability
Modellierung Netzstabilität mit dezentraler Stromerzeugung auf Ebene eines Quartiers.
- Leuchtturm Kohlesilo auf dem Gundeldingerfeld
Fassade mit farbigen PV-Elementen und Solarstromspeicherung in 2nd-Life-Batterien aus der Mobilität zur Versorgung eines Bürotraktes.

Smart Government – Bussenzettel mit QR-Code



Bild: Justiz- und Sicherheitsdepartement,
Kanton Basel-Stadt.

Mehr Effizienz bei der Verkehrspolizei

- Seit Ende 2017 werden Bussenzettel mit QR-Code verteilt, die direkten Zugriff auf den Online-Bussenschalter ermöglichen.
- Auf dem Online-Bussenschalter können Bussen bezahlt, dagegen Einsprache erhoben oder weitere Lenkerangaben hinterlegt werden.
- Für Personen, die den neuen Service nicht nutzen möchten oder können, ändert sich nichts: Sie werden wie bis anhin nach 30 Tagen mit einer Übertretungsanzeige per Post über die Busse informiert.
- Dies ermöglicht eine Steigerung der Effizienz durch Reduktion der Schreibarbeit, Vermeidung von Doppelspurigkeiten sowie das Angebot der Dienstleistungen jederzeit, auch von Zuhause.

Smart City braucht Raum für Innovation



„Basel Wolf wird zum smartesten Areal der Schweiz entwickelt.“

Bild: SBB AG

Pilotprojekt Smart City Basel Wolf

Smart City Basel Wolf: Ausgangslage und Zielsetzung

- Das Gebiet auf dem Wolf ist gewerblich unternutzt.
- Freie und frei werdende Fläche wird städtebaulich entwickelt.
- Getrennt vom logistischen Gewerbe wird zukünftig auch Wohnraum entstehen.
- Schon vor den städtebaulichen Veränderungen soll das Gebiet als Raum für Innovation und Labor für smarte Entwicklungen dienen.
- Das Ziel ist ein neues Stadtquartier mit hoher Lebensqualität nach dem Motto: «Smart arbeiten – urban leben».

Pilotprojekt Smart City Basel Wolf: Vorgehen

Städtebauliche Entwicklung

- Weitere Ausarbeitung des architektonischen Studienauftrags durch Christ & Gantenbein und EM2N.

Smart City Lab

- Erste Pilotprojekte 2018 im Bereich Mobilität und Logistik.
- Kantons- und Stadtentwicklung übernimmt gemeinsam mit der SBB die Federführung im Smart City Lab.
- Erkenntnisse und Lösungen dienen als Vorbild, sind auf andere Gebiete übertragbar und fließen in die städtebauliche Entwicklung ein.



Kanton Basel-Stadt

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen?